

22.7.2024

**Author**

ZOPFF, Andreas

**Title**

Den Übergang in den Lehrerberuf gestalten : eine Längsschnittstudie über die Einflüsse auf einen gelingenden Berufseinstieg an Beruflichen Schulen / Andreas Zopff

**Publisher**

Detmold Eusl, 2015

**Collation**

VIII, 333, 16 S. : Ill.

**Publication year**

2015

**ISBN**

978-3-940625-60-1

**Source/Footnote**

Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 2015

**Inventory number**

79267

**Keywords**

Schultypen : Berufsschule ; Berufsschullehrerbildung : allgemein ; Lehrerbildung : allgemein ;  
Berufsfragen : Lehrer

**Abstract**

In dem vorliegenden Buch werden zunächst die Erlebnisse und die Berichte der Berufseinsteigerinnen und -einstieger an beruflichen Schulen in Hamburg dokumentiert. Aus diesen Berichten werden, unter Berücksichtigung einschlägiger Literatur, Gelingensbedingungen für den Berufseinstieg in Form von 12 Thesen entwickelt. Den empirischen Kern dieses Buches bilden drei qualitative Interviewserien: Im Rahmen der Arbeit des BLK-Modellversuches BEPHA wurden Daten zur Situation der

22.7.2024

Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger in Form von zwei Interviewserien erhoben. Etwa zehn Jahre später, konnte in einer dritten Interviewserie mit ehemaligen Berufseinsteigerinnen und -einsteigern aus dem Modellversuch der Blick auf den eigenen Professionalisierungsprozess gerichtet werden und auf den eigenen Berufseinstieg Bezug genommen werden. Es wird insgesamt deutlich, dass es sich mit Blick auf die Berufseingangsphase tatsächlich um die 'Schlüsselstelle' der Berufsbiographie handelt, an der Haltungen und Routinen entwickelt werden, die für ein ganzes Berufsleben prägend sind. Die Anforderungen an die Berufseinsteigerinnen und -einsteiger sind vielfältig, herausfordernd und nicht selten überfordernd. Es wird aber auch deutlich, dass die Anfangssituationen des Berufseinstiegs sich in ähnlicher Form im gesamten Berufsleben wiederholen können. Insofern kann eine gewisse Gelassenheit im Umgang mit den Herausforderungen des Alltags an den beruflichen Schulen sinnvoll sein. Als Resultat der Arbeit werden am Schluss des Buches drei 'Agenten des Übergangs' identifiziert: Die Berufseinsteigerinnen und -einsteiger, die Schulleitungen sowie die Kolleginnen und Kollegen. Die Aufgaben der Agenten werden in Form von zwölf Thesen beschrieben. Die Berücksichtigung der Thesen sollte dazu führen, den Übergang in den Lehrerberuf so zu gestalten, dass es nicht zu den unerwünschten Ausweichbewegungen und dem Entwickeln von problematischen Routinen kommt. (HRK / Abstract übernommen)

## **Signature**

S 03 ZOPF